

Allgemeine Zeitung

RHEIN MAIN PRESSE

Allgemeine Zeitung / Lokales / Bad Kreuznach / **Stadt Bad Kreuznach**

Stadt Bad Kreuznach 17.03.2015

Klimaverträglich zum Putzen



Die Naheland GmbH will ihren Fuhrpark auf umweltverträgliche Wagen umstellen. Studentin Ina Gaus (li.) soll in ihrer Masterarbeit die Möglichkeiten dazu herausarbeiten. Ingenieur Ludger Nuphaus, Geschäftsführerin Giuseppa Cisternino und Professor Klaus Becker (v.l.) erwarten gespannt die Ergebnisse.

Foto: Christine Jäckel

Von Christine Jäckel

FH-PROJEKT Reinigungsunternehmen Naheland will seine Fahrzeugflotte umrüsten

BAD KREUZNACH - Das Unternehmen Naheland GmbH plant die Umstellung seines Fuhrparks auf Fahrzeuge mit umweltverträglicherem Antrieb und kooperiert dafür mit der Fachhochschule Bingen. Eine Masterarbeit soll klären, welche Möglichkeiten sich bieten, um die Firmenflotte auf Fahrzeuge mit klimaverträglichen Antrieb umzustellen. „Wir sind ein Reinigungsunternehmen, arbeiten inklusiv und nachhaltig, haben ein Umweltmanagement und sind zertifiziert, aber unser Fuhrpark ist bisher konventionell“, erklärte Naheland-Geschäftsführerin Giuseppa Cisternino bei der Vorstellung des Projektes mit dem Präsidenten der FH Bingen, Professor Klaus Becker, die Beweggründe für das Kooperationsprojekt.

Derzeit 214 Mitarbeiter

Das vor zwei Jahren gegründete Unternehmen der Gebäudereinigung und Gebäudedienstleistung hat 214 Mitarbeiter. Zu den besonderen Anforderungen der Branche gehört, dass die Mitarbeiter im Jahr viele Kilometer zurücklegen. Der Fuhrpark der Naheland GmbH umfasst derzeit zwei Kleintransporter und fünf Personenwagen. Cisternino hat selbst schon erste Anfragen bei Autohändlern zur Umstellung auf Elektrofahrzeuge gestartet, sah aber in den Informationen keine ausreichende Grundlage zur weiteren Entscheidungsfindung. Das Anliegen wird nun Thema einer Masterarbeit von Ina Gaus, die seit Oktober an der FH Bingen Energie- und Gebäudemanagement studiert. Gaus hat bereits ein Studium Wirtschaftsingenieurwesen der Fachrichtung Umweltplanung in Birkenfeld erfolgreich mit dem Bachelor abgeschlossen. „Das ist anwendungsnahe Forschung und Technologietransfer, mithin eine Win-Win-Situation für uns, wie auch für das Unternehmen“, betonte Professor Becker. Da es beim Einsatz der Elektromobilität für die speziellen Anforderungen im Unternehmensalltag noch viele offene Fragen gibt, zum Beispiel zu den erforderlichen Reichweiten der Fahrzeuge oder zu Aufladesystemen, sieht Becker die Studie für die Naheland GmbH als ideales Beispiel dafür, wie die Fachhochschule aktive Wirtschaftsförderung geben und Synergien mit den Betrieben in der Region entstehen.

CO2-Fußabdruck

Umgesetzt wird das Projekt durch das der FH angegliederte Institute for Environmental Studies and Applied Research (IESAR). „Fragen des Umwelt- und Klimaschutzes sind für Unternehmen einerseits hinsichtlich ihres Images, wie hier bei einem Reinigungsunternehmen, von Bedeutung. Andererseits sind Einsparpotentiale mit Blick auf den Wettbewerb eine wichtige Fragestellung“, erläuterte Ingenieur Ludger Nuphaus die Aufgabenstellung von IESAR. Dabei steht der CO2-Fußabdruck im Mittelpunkt, der die Treibhausgase misst, die im Lebenszyklus eines Produktes emittiert werden. Mit dem Product Carbon Footprint (PCF) wird die Klimawirksamkeit von Waren und Dienstleistungen bestimmt, bewertet und kommuniziert.

„Um herauszufinden, ob dieses Konzept auch für kleinere und mittlere Unternehmen praxistauglich ist, brauchen wir Kooperationen mit den Betrieben für solche Fragestellungen wie hier mit dem Einsatz der Elektromobilität. Daraus können wir viel lernen“, sagte Nuphaus. Geschäftsführerin Cisternino sieht zudem einen potentiellen Nutzen über ihren Betrieb hinaus: „In den Gebäudereinigungsfirmen ist es Alltag, dass viele Kilometer zu fahren sind. Die Studie könnte daher zu einem Modell werden.“ Voraussichtlich Anfang September wird Ina Gaus die Ergebnisse ihrer Masterarbeit zur Umstellung des Naheland-Fuhrparks vorstellen.

[Sie möchten noch mehr interessante Nachrichten aus der Region lesen? Dann testen Sie jetzt 14 Tage kostenlos & unverbindlich das Komplettpaket "Print & Web plus"!](#)